Infoblatt Vergnügungssteuer

Mit Wirkung zum 01.07.2017 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Leichlingen am 03.05.2017) ist die zurzeit geltende Vergnügungssteuersatzung der Stadt Leichlingen in Kraft getreten. Die vorher geltende Besteuerung von Geldspielgeräten nach dem Einspielergebnis wurde in eine Besteuerung nach dem Spieleinsatz geändert.

Nach § 7 Abs. 1 S.1 i.V.m § 1 Nr. 6 der ab 01.07.2017 gültigen Vergnügungssteuersatzung beträgt die Vergnügungssteuer für das Halten von Spielautomaten mit Gewinnmöglichkeit pro Apparat und Monat in Spielhallen oder ähnlichen Unternehmen 5,5 v.H. des Spieleinsatzes, in Gastwirtschaften und sonstigen Orten 5 v.H. des Spieleinsatzes.

Spieleinsatz ist die Summe der von den Spielern je Apparat zur Erlangung des Spielvergnügens (§ 7 Abs.1 S.2 Vergnügungssteuersatzung) aufgewendeten Beträge. Auf den Zählwerkausdrucken wird dieser regelmäßig unter der Bezeichnung „Einsatz“ bzw. „Einsätze“ unter dem Punkt „KONTROLLMODUL (SPIELV)“ gesondert ausgewiesen.

Die Spieleinsätze sind unverändert, lt. § 11 Abs. 3 der Vergnügungssteuersatzung, für jeden einzelnen Apparat und Kalendermonat auf amtlichem Vordruck oder in zugelassener elektronischer Fassung zu erklären. Es sind **in jedem Fall** die Zählwerkausdrucke (Original / Kopie / datentechnische Aufbereitung) zum Nachweis der Richtigkeit der gemachten Angaben vorzulegen.

Die Steuererklärung ist weiterhin bis zum 15. Werktag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres bei der Steuerabteilung der Stadt Leichlingen abzugeben.

Nach § 11 Abs. 1 der Satzung wird die Steuer mit Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

Für verspätet oder nicht abgegebene Erklärungen kann ein Verspätungszuschlag erhoben werden, bei fehlenden oder unvollständigen Anmeldungen für Veranlagungszeiträume ist mit einer Schätzung der Besteuerungsgrundlage zu rechnen.

Ebenfalls kann ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden, wenn vorsätzlich oder leichtfertig den Vorschriften der Abgabensatzung zuwidergehandelt wird.

Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer ab dem 01.07.2017 je Apparat und angefangenem Monat bei der Aufstellung

- in Spielhallen oder ähnlichen Unternehmen (§ 1 Nr. 6 a): 50,00 €
- in Gastwirtschaften und sonstigen Orten (§ 1 Nr. 6 b): 30,00 €

Auch für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit ist bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres eine „Vergnügungssteuererklärung für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit“ (Spielhallen oder Gaststätten) einzureichen.

Die amtlichen Formulare erhalten Sie entweder direkt bei der Abteilung Steuern und Abgaben, per E-Mail oder auf der Internetseite der Stadt Leichlingen.

Weiteres entnehmen Sie bitte der Vergnügungssteuersatzung (www.leichlingen.de), bei Fragen wenden Sie sich an

Stadt Leichlingen
Amt 21 - Fördermittel, Öffentliche Abgaben, Gebührenkalkulation und Vollstreckung
Abteilung Steuern und Abgaben
Am Büscherhof 1
42799 Leichlingen

Tel. 02175/992-149, Frau Bojcic
steueramt@leichlingen.de
www.leichlingen.de